

Patientenformular



ZAHNARZTPRAXIS
DR. DINO BIEDERMANN
Ihr Lächeln. Unsere Leidenschaft.

Personalien

Vor- und Nachname

Geburtsdatum

Adresse

Telefon

Hausarzt

Facharzt

Krankenkasse

Hauptversicherter

Gesundheitsfragebogen

Zutreffendes bitte ankreuzen: Ja Nein

Zutreffendes bitte ankreuzen: Ja Nein

1. Waren Sie in den letzten Jahren im Krankenhaus oder in ärztlicher Behandlung? Ja Nein

Wenn ja weshalb? _____

2. Nehmen Sie regelmäßig Medikamente? Ja Nein

Wenn ja, welche? _____

3. Nehmen Sie blutverdünnende Mittel (z.B. Marcumar, Aspirin, Clopidogrel?) Ja Nein

4. Sind bei Verletzungen oder Behandlungen längere Blutungen aufgetreten? Ja Nein

Haben Sie blaue Flecken auch ohne Verletzung nach leichter Berührung? Ja Nein

5. Leiden Sie an Allergien? (z.B. Heuschnupfen, Medikamente, Latex, Jod?) Ja Nein

Andere: _____

6. Haben Sie eine Immunschwäche (z.B. nach Organtransplantation, Kortisoneinnahme oder bei AIDS)? Ja Nein

7. Knochen: Wurden Sie oder werden Sie zurzeit mit Bisphosphonaten behandelt? Ja Nein

Wann, mit welchem Präparat? _____

8. Wann wurde bei Ihnen das letzte Röntgenbild angefertigt? Ja Nein

Monat, Jahr _____

9. Gibt es Zahnröntgenaufnahmen von Ihnen? Ja Nein

Wenn ja bei wem? _____

10. Frauen: Besteht zurzeit eine Schwangerschaft? Ja Nein

Wenn ja, welche Schwangerschaftswoche? _____

11. Haben Sie eine oder mehrere der unten aufgeführten Erkrankungen:
 Herzkrankheit (z.B. Infarkt, Endokarditis, künstl. Herzklappe)
 Blutdruckveränderung niedrig / hoch
 Schlaganfall
 Augenleiden (grüner Star)
 Zuckerkrankheit (Diabetes)
 Lebererkrankung (Hepatitis)
 Blutkrankheit (Blutarmut)
 Rheuma

Sonstige Krankheiten:

Nierenerkrankung (z.B. Dialyse)
 Schilddrüsenerkrankung
 Nervenleiden (z.B. Epilepsie)
 Gemütskrankung (Depression)
 Lungenerkrankung (Asthma o.Ä.)
 Magen-Darm Erkrankung
 Infektionskrankheit (TBC, AIDS, Hepatitis)
 Krebs (Tumorerkrankungen)
 Alkoholsucht / Drogensucht
 Rauchen Sie? Wenn ja wie viel: _____

Wichtige Information

Sie kommen zur Zahnbehandlung in eine Praxis, die nach dem Bestellsystem geführt wird. Das bedeutet, daß für Sie in der Regel nur geringe Wartezeiten entstehen und daß wir die für Sie reservierte Zeit vollauf für Sie zur Verfügung haben.

Allerdings bedeutet dies auch, daß wir Sie bitten müssen, uns spätestens 24 Stunden vorher abzusagen, wenn Sie den vereinbarten Termin nicht einhalten können. Ansonsten behalten wir uns vor, Ihnen die ungenutzte Zeit in Rechnung zu stellen.

Hiermit versichere ich, den Text gelesen und verstanden zu haben und alle Angaben entsprechend meinem eigenen Informationsstand gewissenhaft gemacht habe.

Untergrombach, den

Ort und Datum

Unterschrift Patient

Informationen über die örtliche Betäubung (zahnärztliche Lokalanästhesie)

Die zahnärztliche Lokalanästhesie dient der lokalen Ausschaltung der Schmerzempfindung im Zahn-, Mund-, und Kieferbereich. Durch sie können die notwendigen Behandlungen wie z.B. Implantate, Knochenaufbau, Füllungen, Wurzelbehandlungen, Extraktionen und sonstige Operationen in der Regel schmerzfrei durchgeführt werden. Überwiegend wird diese Körperregion von einem Hirnnerv (Nervus Trigemini) mit Gefühl versorgt. Um diesen zu betäuben, wird die Lokalanästhesie-Lösung an folgenden Stellen appliziert:

- an der Schleimhaut, die den Zahn umgibt (= Infiltrationsanästhesie) und/oder
- in den Zahnhalteapparat und Kieferknochen, direkt zwischen Zahn und Zahnfleisch (= Intraligamentäre Anästhesie) und/oder
- im Unterkiefer in die Nähe des Haupt-Unterkiefernervs (= Nervus Mandibularis)

Obwohl die Lokalanästhesie ein sicheres Verfahren zur Schmerzausschaltung ist, sind Nebenwirkungen und Unverträglichkeiten der verwendeten Substanzen sehr selten zu beobachten. Folgende Komplikationen sind möglich:

Bluterguss (= Hämatom)

Durch Verletzung kleiner Blutgefäße im Zahnfleisch können Blutungen in das umgebende Gewebe eintreten. Bei Einblutung in einen der Kaumuskeln infolge der Injektion kann es zu einer Behinderung der Mundöffnung und/oder Schmerzen, in ganz seltenen Fällen auch zu Infektionen kommen. In der Regel kommt es zu einer vollständigen Wiederherstellung der Funktion.

Patientenangabe zur zahnärztlichen Lokalanästhesie:

- Ich möchte immer mit örtlicher Betäubung behandelt werden
- Ich möchte nie mit örtlicher Betäubung behandelt werden
- Ich möchte jeweils individuell entscheiden, ob ich mit örtlicher Betäubung behandelt werde

Hiermit versichere ich, dass ich die Informationen zur örtlichen Betäubung (Lokalanästhesie) und zu möglichen Komplikationen aufmerksam und komplett durchgelesen habe, sowie alle mich interessierenden Fragen geklärt wurden.

Untergrombach, den

Ort und Datum

Unterschrift Patient

Nervenschädigung

Bei der Leitungsanästhesie kann in sehr seltenen Fällen eine Irritation von Nervenfasern entstehen. Hierdurch sind vorübergehende, sehr selten auch dauerhafte Gefühlsstörungen möglich. Dies betrifft die Injektion im Unterkiefer, bei der die entsprechende Zungenhälfte, Unterkiefer- und/oder Lippenregion betroffen sein kann. Eine spezielle Therapie gibt es derzeit nicht, es kann versucht werden mittels Vitaminspritzen (Vitamin B6, B12, Folsäure) eine schnellere Regeneration zu unterstützen. Die spontane Heilung muss abgewartet werden.

Verkehrstüchtigkeit

Infolge der örtlichen Betäubung und der zahnärztlichen Behandlung kann es zu einer Beeinträchtigung der Reaktions- und Konzentrationsfähigkeit kommen. Diese ist teilweise auf das Medikament (Lokalanästhetikum), aber auch auf die Verfassung des Patienten (Stress, Angst vor der Behandlung) zurückzuführen. Wir empfehlen, nach einer Behandlung mit örtlicher Betäubung nicht aktiv am Straßenverkehr teilzunehmen.

Selbstverletzung

Durch lokale Betäubung sind außer dem zu behandelnden Zahn oder Kieferbereich meist auch die umgebenden Weichteile (Zunge, Wangen, Lippe) mit betäubt. Bitte verzichten Sie, solange Sie das Taubheitsgefühl verspüren, auf Nahrungsaufnahme. Es besteht die Gefahr der Selbstverletzung durch Bissverletzungen, Verbrennungen oder Erfrierungen. Leicht gekühlte Getränke oder besser: Getränke auf Zimmertemperatur können Sie bedenkenlos einnehmen.